

Serpentin



Abb.: Serpentin, Peru

Name, allgemeine Informationen:

Der Name Serpentin stammt von Lateinischen «serpens» = Schlange ab, was auch wahrscheinlich von dem schlangenhautähnlichen Aussehen des Steines zurückzuführen ist. Im Mittelalter schrieb man ihm sogar Heilwirkung gegen Schlangengift und Schutz vor Zauberei zu. In der Dresdener Hofkirche und der Semperoper wurde bei deren Erbauung mit diesem Stein gearbeitet, da er gebändertem Marmor sehr ähnlich sieht.

Heilwirkung, Indikationen:

Er vermindert Aggressivität und Streitlust. Bei Stimmungsschwankungen werden ihm ausgleichende Wirkung nachgesagt, die mehr zu innerem Frieden führt. Er soll Stress reduzieren und Nervosität beruhigen. Im Bereich der Sexualität könne er Schmerzen, Schwierigkeiten und Regelschmerzen lösen. Generell wirkt er sich positiv auf den Unterleib aus, so auch auf die Nieren, den Magen, die Galle, den Darm und bringt diese wieder mehr ins Gleichgewicht - ob bei Durchfall oder einer Verstopfung. Bei dem Herz soll er sich positiv auf



Online Programm

www.wohlfuehlinsel.ch

Herzrhythmusstörungen auswirken und unterstützt dich dabei, selbstbestimmter durchs Leben zu gehen.

Engel: Erzengel Gabriel

Chakren: Herzchakra, Sakralchakra

Sternzeichen: Waage

Botschaft des Steins:

Ich habe die Kraft, mich aus mir selbst wieder neu zu erschaffen. Wie eine Schlange, kann ich Altes, nicht mehr Notwendiges, wie eine alte Haut abstreifen und bin immer noch ich, aber nun in einem neuen, mir noch besser passenden Kleid, das zu meinem neuen Sein passt. Dies ist jedoch ein Prozess und braucht Zeit, also gebe auch du dir die nötige Zeit und hetze dich nicht, so kommst du auch mehr zur inneren Ruhe und wirst so deine Aggression und Unzufriedenheit (Gift) nicht an deinen Mitmenschen auslassen. Auch kommt durch mich wieder mehr die Verbindung mit deiner Sinnlichkeit und diese gleicht evtl. sexuelle Schwierigkeiten aus. Höre wieder mehr auf dein Herz und lebe nach dem Rhythmus deines Herzens.

Wichtiger Hinweis:

Alle hier beschriebenen Informationen sind gesammelte Beiträge, Erfahrungen und Überlieferungen bis in die jetzige Zeit. Die Steinheilkunde kann die Aktivierung der Selbstheilkräfte anregen und das Wohlbefinden steigern. Sie ersetzt jedoch nicht die Diagnose oder Behandlung von Ärzten, nur diese dürfen und können eine Diagnose stellen und Behandlungsmethoden vorschlagen. Die Wirksamkeit von Heil- oder Edelsteinen ist bis heute noch nicht wissenschaftlich belegt, jedoch werden Edelsteine schon seit tausenden von Jahren angewendet, um das Wohlbefinden zu steigern.